



Harald Mini
Der Da-Linzi-Code

12 x 19 cm, Broschur mit Klappen
422 Seiten
€ (A) 17,90
ISBN 978-3-7011-7791-2

Rupert Plankton – der Welt berühmtester und einziger Speisologe (= Spezialist für alles, was mit Speis und Trank zusammenhängt) – weilt in Linz. Er will den zahlreichen Geheimnissen, die sich um die Linzer Torte ranken, auf die Spur kommen und sein Freund und Mentor aus alten Zeiten, Gisbert Landauer, soll ihm dabei helfen, denn dessen Tochter Lisbeth arbeitet in einer Tortenproduktionsfirma.

Doch da wird Gisbert Landauer entführt und die Entführer fordern von Plankton einen Gegenstand – er wisse schon welchen. Nun, Plankton hat zwar keine Ahnung, ist aber wild entschlossen, seinen Freund zu retten, und ein „Da-Linzi-Code“ (was auch immer das sein soll) soll ihm dabei helfen. Gemeinsam mit Lisbeth macht er sich auf eine atemberaubende und aberwitzige Schnitzeljagd quer durch Linz und dabei ist ihm nicht gerade hilfreich, dass er offenbar von einem ganz in Schwarz gekleideten, glatzköpfigen Hünen verfolgt wird und sich auch eine kirchliche Geheimorganisation (so geheim, dass sie selbst im Vatikan weitgehend unbekannt ist) einmischt ...

Harald Mini

geb. 1960, lebt in Linz und arbeitet als Richter. Er schreibt juristische Fachliteratur, Krimis (zwei vom ORF verfilmte „Tatort“-Krimis, Ratekrimis in der „Presse“), Fernsehspiele („Der exekutierte Mensch“ und „Der Parkplatz“, beide ORF), Satiren (drei Sammelbände „Nicht ohne meinen Titel“, „Männer beim Friseur“ und „Goldhauben für Sibirien“), über 600 Einzelveröffentlichungen (vor allem in den Oberösterreichischen Nachrichten), Sketches (u. a. fürs Kabarett Simpl) und erfindet Kinder- bzw. Gesellschaftsspiele (bislang drei Veröffentlichungen).